

Unser VÖCKLABRUCK



**FROHE OSTERN
WÜNSCHT IHNEN DAS TEAM
DER ÖVP VÖCKLABRUCK**

FRÜHLING: ZEIT FÜR NEUE IMPULSE

Gestaltung der Begegnungszone als Herzstück der Vöcklabrucker Innenstadt.

EIERPECKEN AM FRISCHEMARKT

Am Karsamstag freuen wir uns auf Sie, auf gute Gespräche, Austausch und Eierpecken.

SENIORENBUND – FAHRT INS BLAUE

Reise zum Medienhaus der Salzburger Nachrichten und zum Red Bull Hangar 7.



GEMEINSAM STARK DURCH DEN WINTER

FRÜHLING: ZEIT FÜR NEUE IMPULSE



Foto: Alois Humer

*Pia Kastner
Parteiobfrau, Stadträtin für Wirtschaft, Tourismus und Hochbau
kastner.pia@asak.at*

Der Winter ist vorüber – und mit den ersten warmen Sonnenstrahlen kehrt neues Leben in unsere Stadt zurück. Wochenlang hielten Schnee und Eis Straßen und Gehwege fest im Griff. Umso größer ist nun die Erleichterung, dass diese Zeit hinter uns liegt.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs, die in den frühen Morgenstunden, an Wochenenden und an Feiertagen unermüdlich im Einsatz waren. Mit großem Engagement und Verlässlichkeit haben sie dafür gesorgt, dass unsere Straßen sicher befahrbar und Gehwege passierbar blieben. Ihr Einsatz war nicht nur eine Frage der Pflicht, sondern ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit und Lebensqualität in unserer Stadt.

Stadtpark-Teich erstrahlt in neuem Glanz

Erfreulich ist auch die Fertigstellung der von mir angeregten Sanierung des Teiches im Stadtpark. Nach intensiven Arbeiten präsentiert sich das Gewässer nun wieder in neuem



Foto: ÖVP Vöcklabruck

Glanz. Frisches Wasser, gepflegte Uferbereiche und eine insgesamt aufgewertete Umgebung machen den Teich erneut zu einem attraktiven Anziehungspunkt für Jung und Alt.

Schon jetzt nutzen zahlreiche Spaziergängerinnen und Spaziergänger die ersten milden Tage, um rund um den Teich zu verweilen, die Natur zu genießen oder einfach eine kurze Auszeit vom Alltag zu nehmen. Damit wurde nicht nur ein Ort der Erholung verschönert, sondern auch ein wichtiges Stück Lebensqualität für unsere Stadt nachhaltig gesichert.

Begegnungszone als Herzstück der Innenstadt

Ein weiteres zukunftsweisendes und hoffentlich bald umgesetztes Projekt ist die Gestaltung der Begegnungszone. Sie soll das Herzstück unserer Innenstadt weiter stärken



Foto: ÖVP VB

und Raum für Begegnung, Austausch und wirtschaftliche Belebung schaffen. Eine moderne, attraktive Gestaltung lädt zum Verweilen ein, erhöht die Aufenthaltsqualität und unterstützt zugleich unsere lokalen Betriebe.

Besonders danken möchte ich allen Geschäftstreibenden, die trotz herausfordernder Zeiten nichts unversucht lassen, um Kundschaft in unsere Stadt zu locken. Mit Kreativität, Engagement und Ausdauer tragen sie maßgeblich dazu bei, dass unsere Innenstadt lebendig bleibt.

Gemeinsam – Verwaltung, Bauhof, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Bürgerinnen und Bürger – gestalten wir unsere Stadt weiterhin positiv. Der Frühling bringt nicht nur wärmere Temperaturen, sondern auch neue Impulse und frische Perspektiven für unsere Gemeinschaft.

David Soucek-Hofmann
Vize-Bürgermeister der Stadt Vöcklabruck,
Stadtrat für Raumordnung und Tiefbau

D.Soucek@gmx.at



VÖCKLABRUCK IM HÄRTEAUSGLEICH

LIEBE VÖCKLABRUCKERINNEN UND VÖCKLABRUCKER!

Vöcklabruck befindet sich derzeit im Härteausgleich.

Dass unsere Stadt heute darauf angewiesen ist, sollte für die Stadtpolitik ein klares Signal sein: Wir müssen den Stadthaushalt ehrlich analysieren und strukturelle Reformen angehen.

Der Härteausgleichsfonds des Landes Oberösterreich kann kurzfristig helfen – er ersetzt jedoch keine nachhaltige Finanzpolitik. Auf Dauer kann keine Gemeinde ihre finanziellen Herausforderungen dadurch lösen, dass fehlende Mittel einfach aus einem anderen Steuertopf ersetzt werden. Gerade deshalb erwarten sich viele Bürgerinnen und Bürger zu Recht eine klare Strategie, wie unsere Stadt wieder dauerhaft auf stabile finanzielle Beine gestellt werden soll.

Als ÖVP sind wir überzeugt, dass der richtige Weg bei den eigenen Strukturen beginnt. Dazu gehören eine kritische Überprüfung der Verwaltungsstrukturen, effiziente Abläufe, eine realistische Betrachtung des Personalstandes sowie die Frage, welche Aufgaben eine Stadt dauerhaft selbst erfüllen muss und wo Kooperationen mit bestehenden Einrichtungen, Gemeinden oder Verbänden sinnvoll sein können. Solche Reformen sind nicht immer bequem – aber sie sind notwendig.

Die SPÖ und SPÖ-Bürgermeister Schobesberger setzen in der politischen Diskussion hingegen immer wieder andere Schwerpunkte. Wenn es finanziell enger wird, wird rasch über zusätzliche Einnahmen gesprochen – etwa über mögliche Anpassungen bei der Grundsteuer. Dabei ist klar: Diese trifft letztlich wieder die Menschen in unserer Stadt – direkt oder indirekt über steigende Wohn- und Betriebskosten. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten wäre das eine zusätzliche Belastung für Familien, Mieter, Unternehmer und den Mittelstand.

Für uns gilt ein klarer Grundsatz: Wer den Haushalt nicht reformiert, belastet am Ende die Bürgerinnen und Bürger.



© C.Stadler/Bwag; CC-BY-SA-4.0

Umso wichtiger wäre eine klare Antwort auf eine zentrale Frage gewesen: Wie gedenkt der Bürgermeister, unsere Stadt wieder aus dem Härteausgleich zu führen? Eine entsprechende Anfrage dazu wurde im Dezember im Gemeinderat gestellt. Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe am 8. März 2026 blieb diese Frage unbeantwortet. Leider fehlt genau diese Reformbereitschaft. Während der Bürgermeister in sozialen Medien lieber über Stadtmarketing berichtet und Betriebe hervorhebt, für die er nie aktive Standortpolitik betrieben hat, bleibt die konkrete Arbeit am Stadthaushalt liegen.



Der Härteausgleichsfonds des Landes Oberösterreich kann kurzfristig helfen – er ersetzt jedoch keine nachhaltige Finanzpolitik!

Vöcklabruck ist eine starke Stadt mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern, erfolgreichen Betrieben und großem Potenzial der hier lebenden Menschen. Gerade deshalb sollten wir die aktuellen Herausforderungen offen ansprechen und entschlossen an Lösungen arbeiten. Als ÖVP stehen wir für Reformbereitschaft und einen zukunftsfähigen Haushalt!

Ihr
David Soucek-Hofmann
Vizebürgermeister

SENIORENBUND:

„FAHRT INS BLAUE“



Foto: Seniorenbund

Jedes Jahr organisiert der Reisereferent des Seniorenbundes, Bruno Horn, die „Fahrt ins Blaue“.

Und der Bus ist immer voll, obwohl niemand weiß, wohin die Reise geht.

Die Autobahnabfahrt Kaserne Siezenheim in Salzburg führte zum ersten Ziel, dem Medienhaus der Salzburger Nachrichten.

Nach dem Kriegsende wurden die Salzburger Nachrichten im Jahr 1945 von Max Dasch und Gustav Canaval als „unabhängige demokratische Tageszeitung“ herausgegeben. Von der ersten Idee in der Redaktion über die digitale Aufbereitung bis hin zur modernsten Druckmaschine erlebten die Seniorinnen und Senioren Schritt für Schritt, wie eine der bedeutendsten Tageszeitungen Österreichs entsteht. Die Besucher erhielten spannende Eindrücke in die journalistische Arbeit und lernten Redakteurinnen und Redakteure kennen, die hinter den Kulissen täglich für Qualitätsjournalismus sorgen.

In der Diskussion wurden Pressefreiheit und demokratische Kontrolle als Grundpfeiler der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit hervorgehoben. Täglich sollen

74.600 SN-Exemplare das Grundvertrauen in die Demokratie stärken und verhindern, dass eine Herrschaft ohne Kritik entsteht.

Im benachbarten Hangar-7 begeisterten Raritäten und Oldtimer der Flugwelt sowie des Red-Bull-Formel-1-Rennstalls die technikbegeisterten Besucher in der einzigartigen Glas- und Stahlkonstruktion.

An den runden Tischen der Stiegl-Brauwelt wurde bei regionalen Schmankerln die demokratische Redehoheit gepflegt. Stiegl-Personalchefin Mag. Kerstin Vockner begrüßte die Vöcklabrucker Gäste und

empfohl das „Stiegl-Gut Wildshut“ in St. Pantaleon für das kommende Reiseprogramm.



Foto: Seniorenbund

Aschermittwoch

Über 130 Seniorinnen und Senioren besuchten den traditionellen Hering-Stammtisch im Seniorenzentrum.

Auch Vizebürgermeister David Soucek-Hofmann genoss die von Obfrau Annita Hofer gemachten Aufstriche und bedankte sich beim ausgezeichneten Service-Team.



Foto: H. Weissenbacher

Judith Pichlmann,
Kulturstadträtin
pichlmann@outlook.at



Foto: Andreas Fettingner

EIN GRUND ZUM FEIERN

40 JAHRE HAUSRUCKVIERTLER KUNSTKREIS (HKK)



Foto: HKK

Der Hausruckviertler Kunstkreis ist ein Kunstverein, der sich vor 40 Jahren in Vöcklabruck auf Betreiben des Künstlers Franz Bucar formiert und seither etabliert hat. Im Laufe der Jahre ist die Mitgliederzahl stetig gewachsen, die Ansprüche des Vereins haben sich verändert, die Anforderungen an das künstlerische Können der Mitglieder ist hoch.

Ein eigener Kunstraum im Lebzelterhaus (2001) auf Betreiben unseres Bürgermeisters außer Dienst Mag. Herbert Brunsteiner – hat die Ausstellungstätigkeit des Vereins gefördert und natürlich die Mitglieder motiviert.

Für diese 40 Jahre möchte ich danke sagen, Danke an die 7 Obleute, die dem Verein vorstanden für ihr Engagement – gemeinsam mit den jeweiligen Vorstandsmitgliedern, danke allen Mitgliedern für die stetige Weiterentwicklung, die Kunstwerke, die sie der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen und die vielen Kontakte und Begegnungen.

Auf die Frage, was ein Kunstverein eigentlich leistet, fand ich Antworten in einem Gespräch mit Frau Mag. Ingeborg Rauss, langjährige Obfrau des Hausruckviertler Kunstkreis (HKK), die ihr Amt kürzlich an Frau Anneliese Schinagl übergab.

„Kunstvereine bieten Kunstschaffenden eine Plattform für mehr Sichtbarkeit und Öffentlichkeit. Ausstellungen werden organisiert, die zeitgenössische Kunst fördern und in Folge auch vermitteln.“

Es entstehen Austausch, Diskurs und dadurch wiederum kreative Entfaltung.

Kunstvereine verbessern durch ihre Aktivitäten auch die Lebensqualität der Menschen im Umkreis, sie machen Städte und Gemeinden um Vieles attraktiver.

Sie ermöglichen einem großen Publikum und ihren Mitgliedern neben einer aktiven Teilnahme am Vereinsleben auch eine unverzichtbare Teilhabe an verschiedenen künstlerischen Positionen.“

NEUERÖFFNUNGEN UND NEUÜBERNAHMEN WICHTIGER IMPULS

In den letzten Monaten hat unsere Stadt zahlreiche Neueröffnungen und Übernahmen von Geschäften erlebt. Diese Entwicklungen stärken die lokale Wirtschaft, schaffen Arbeitsplätze und erhöhen die Vielfalt für Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher. Neue Betriebe bringen moderne Konzepte und frische Ideen. Gleichzeitige Übernahmen etablierter Unternehmen sichern Know-how, investieren in Qualität und legen Wert auf regionale Verankerung.

Beides, Neueröffnungen und Übernahmen erfordern in Zeiten wie diesen viel Mut und sind ein Motor für Dynamik, Lebensqualität und Attraktivität.

Vielen Dank, dass Sie diesen Schritt gewagt haben und unsere Stadt bereichern!

Ihre Wirtschaftsstadträtin
Pia Kastner

Turm & Spitze

Turm & Spitze ist die neue Adresse für Unterwäsche & Mode am Stadtplatz in Vöcklabruck.

Das inhabergeführte Geschäft direkt beim unteren Stadtturm bietet eine große Auswahl an qualitativ hochwertiger Unterwäsche, Mode, Nachtwäsche, Bademode sowie ausgewählter Strumpfware.

Besonderer Wert wird auf Qualität und Herkunft gelegt: Ein Großteil der Produkte wird in Europa gefertigt, viele Stoffe werden sogar direkt in Europa gewebt. Das Geschäft setzt damit bewusst ein Zeichen ge-

gen Fast Fashion und für langlebige, hochwertige Produkte.

Zusätzlich bietet Turm & Spitze Dessous-Partys für zuhause an – ideal für alle, die Unterwäsche lieber in entspannter, privater Atmosphäre gemeinsam mit Freundinnen entdecken und anprobieren möchten.



TURM & SPITZE

Stadtplatz 3
4840 Vöcklabruck
+43 676 434 6 321



Foto: ÖVP VB

Trafik Resch Nik



Foto: Resch

Nach einer sechsmonatigen Pause hat die Trafik Resch Nik am **Stadtplatz 29** in Vöcklabruck endlich

täglicher Treffpunkt, ein Ort kurzer Gespräche und ein Stück gewohnter Alltagsroutine.

wieder ihre Türen geöffnet – und die Freude in der Gemeinde ist deutlich spürbar. Viele Stammkundinnen und Stammkunden hatten die vertraute Anlaufstelle vermisst, denn eine Trafik ist für viele mehr als nur ein Geschäft: Sie ist ein

Zahlreiche Kundinnen und Kunden kamen vorbei, um ihre Glückwünsche auszusprechen, sich über die Rückkehr zu freuen und natürlich ihre gewohnten Produkte einzukaufen.

Die Wiedereröffnung bedeutet nicht nur die Rückkehr eines Geschäftes, sondern auch die Wiederbelebung eines kleinen, aber wichtigen sozialen Knotenpunkts in Vöcklabruck. Mit frischem Elan, bekannten Gesichtern und dem gewohnten Service steht die Trafik Resch Nik nun wieder täglich für ihre Kundschaft bereit.

Impressum u. Verleger: ÖVP Stadtgruppe Vöcklabruck; Für den Inhalt verantwortlich: Pia Kastner; Redaktion: Maximilian Lötsch, Hermann Muhr, Caroline Muhr; Auflage: 4400 Stück; Offenlegung (nach §25 MedienG.) Unser Vöcklabruck ist das interne Informationsblatt der ÖVP Stadtgruppe Vöcklabruck; Grafik u. Layout: Caroline Muhr; Produktion: Druckerei Haider Manuel e.U., 4274 Schönau im Mühlkreis
Fotos: Wenn nicht anders gekennzeichnet: ÖVP Vöcklabruck

Folge uns auf Social Media:
www.voeklabruck.ooevp.at
voeklabruckvp



TRADITIONSBETRIEBE

FUNDAMENT UNSERER STADT



Foto: ÖVP VB

Wieder einmal stellen wir einige unserer bewährten Traditionsbetriebe vor – Unternehmen, die seit Generationen das Gesicht unserer Stadt prägen und weit mehr sind als reine Wirtschaftsbetriebe. Sie sind Orte der Begegnung, des Vertrauens und der Verlässlichkeit.

Ob Handwerksbetrieb, Familienunternehmen oder altingesessenes Fachgeschäft – sie alle stehen für Qualität, Beständigkeit und persönlichen Service. Über viele Jahrzehnte hinweg haben sie wirtschaftliche Veränderungen, neue Trends und gesellschaftlichen Wandel gemeistert. Ihr Erfolg basiert nicht nur auf fachlichem Können, sondern vor allem auf Engagement, Mut und der tiefen Verbundenheit mit unserer Region.

Gerade in einer Zeit, in der sich vieles rasch verändert, ist es von großer Bedeutung, dass sich immer wieder Menschen finden, die Verantwortung übernehmen und einen Betrieb weiterführen. Die Bereitschaft, Tradition

mit Innovation zu verbinden, sich neuen Herausforderungen zu stellen und dennoch die eigenen Wurzeln zu bewahren, ist keine Selbstverständlichkeit. Umso mehr verdient dieser Einsatz unsere Anerkennung.

Die Weitergabe eines Betriebes – sei es innerhalb der Familie oder an engagierte Nachfolgerinnen und Nachfolger – sichert nicht nur Arbeitsplätze, sondern erhält auch ein Stück Identität unserer Stadt. Jeder Traditionsbetrieb erzählt seine eigene Geschichte und trägt dazu bei, dass unsere Innenstadt lebendig und vielfältig bleibt.

Unser Dank gilt daher allen Unternehmerinnen und Unternehmern, die mit Leidenschaft und Ausdauer ihre Betriebe führen – und jenen, die den Mut haben, Verantwortung zu übernehmen und diese Erfolgsgeschichten fortzuschreiben. Denn nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass unsere wirtschaftliche und kulturelle Vielfalt auch in Zukunft erhalten bleibt.

Malerei Schausberger – Handwerk mit Tradition und Zukunft

„Wir malen, Sie strahlen!“ – Dafür steht die Malerei Schausberger GmbH seit Jahrzehnten für Qualität, Verlässlichkeit und nachhaltige Handwerksarbeit. In Vöcklabruck ist der familiengeführte Betrieb eine feste Größe für Fassaden, Innenräume und Denkmalpflege.

Die Wurzeln reichen über 40 Jahre zurück: 1984 übernahm Herbert Eidenberger den Betrieb, seit 2009 führen Claudia und Ernst Schausberger die GmbH.

Heute verbindet die Malerei Schausberger traditionelle Handwerkskunst mit modernen Techniken. Das Leistungsspektrum reicht von hochwertiger Fassadenmalerei über präzise Innenraumgestaltung

bis hin zu dekorativen Wandtechniken und anspruchsvoller Denkmalpflege. Besonderes Augenmerk legt der Betrieb auf langlebige und vor allem nachhaltige Produkte – ein wichtiger Beitrag zu Werterhalt und Umweltbewusstsein.

Persönliche Betreuung und höchste Kundenzufriedenheit stehen im Mittelpunkt – von der Beratung bis zur Umsetzung.

Ein Traditionsbetrieb mit Erfahrung, Qualität und klarem Blick in die Zukunft.

Malerei Schausberger
Siegfried Marcus Straße 10
4840 Vöcklabruck
www.malerei-schausberger.at



Foto: Schausberger

Reformhaus Hohl Eberle

Gesund, bio und regional einkaufen – seit 46 Jahren im Herzen von Vöcklabruck!

Das Reformhaus Kosch wurde 1979 in der Gmundnerstraße von Gerhard Kosch und seiner Gattin Margit gegründet. Begonnen mit einem kleinen Sortiment an Bio-Lebensmitteln und Reformprodukten der Firma Biodiät, entwickelte sich das Geschäft rasch zu einer beliebten Anlaufstelle rund um das Thema Gesundheit.

Bereits 1982 übersiedelte das Reformhaus in die neu eröffnete Stadtsaalpassage. Das Sortiment wurde laufend erweitert – unter anderem um Naturkosmetik, Kräuter der Firma Kwizda, Bio-Trockenfrüchte und Nüsse, frisch gepresste Säfte sowie Produkte von Salus, Hübner, Dr. Wolz und Sonnenmoor.

Im August 2008 übernahmen wir, Romana Hohl und Birte Eberle, das Reformhaus. Nach langjähriger Zusammenarbeit und auf Basis gegenseitigen Vertrauens führen wir den Betrieb seither erfolgreich weiter.

Heuer starten wir bereits in unser 18. Geschäftsjahr. Ein besonderer Dank gilt unseren treuen Kundinnen und Kunden, die Traditionsbetriebe in der Innenstadt schätzen und unterstützen.

Beständigkeit, Verlässlichkeit, Vertrauen und kompetente Beratung stehen damals wie heute im Mittelpunkt.



Foto: Hohl Eberle

Mit unserer Leidenschaft für die Gesundheitsbranche sind wir gerne Ihre Ansprechpartnerinnen für Ihr Wohlbefinden.

Reformhaus Hohl Eberle OG

Stadtplatz 22a

4840 Vöcklabruck

www.reformhaus-hohleberle.at

Kosmetik Edtmeier



Foto: Edtmeier

Wenn man ein Geschäft über viele Jahre führt, zählt am Ende nicht, wie oft die Tür aufgeht – sondern wer hereinkommt und warum er bleibt.

Unser Kosmetikinstitut in der Feldgasse gibt es seit 1985. Gegründet wurde es von meiner Mutter, Gabriele Edtmeier. Ich bin praktisch zwischen Behandlungsräumen, Gesprächen und Stammkundinnen aufgewachsen. Früh war für mich klar: Es geht hier nicht nur um Kosmetik, sondern um Zeit, Vertrauen und Begegnung.

Viele unserer Kundinnen begleiten uns seit Jahrzehnten. Manche kamen als junge Frauen zu uns, heute kom-

men sie gemeinsam mit ihren Töchtern oder sogar Enkelinnen. Dieses Vertrauen über so viele Jahre ist für mich alles andere als selbstverständlich – und genau dafür bin ich sehr dankbar.

Ich habe den Beruf im Institut meiner Mutter gelernt und später übernommen. Seitdem führe ich das Geschäft mit derselben Haltung weiter, die uns von Anfang an geprägt hat:

Wir nehmen uns Zeit. Für Menschen, nicht für Termine. Für Gespräche, nicht für Durchlauf.

Eine große Stütze all die Jahre war meine Mitarbeiterin Alexandra, die mich seit 18 Jahren begleitet. Sie geht im August 2026 in Pension. Ihr Abschied ist für mich persönlich ein großer Einschnitt – und gleichzeitig ein Moment des Innehaltens.

Für die kommende Zeit wünsche ich mir deshalb eine erfahrene Fachkraft mit langjähriger Berufserfahrung, die unser Team für 20 bis 40 Wochenstunden verstärken möchte – jemand, der mit derselben Sorgfalt und Wertschätzung arbeitet, die unsere Kundinnen seit vielen Jahren schätzen.

Vielleicht liest das jemand, der sich angesprochen fühlt. Oder jemand kennt jemanden.

Manchmal beginnen neue Wege ganz leise.

Kosmetik Edtmeier

Öffnungszeiten DI - FR: 8 - 18 Uhr

Feldgasse 11, 4840 Vöcklabruck

www.kosmetik-edtmeier.at



Öaab

TEAM ÖVP
VÖCKLABRUCK

GRATIS SAND. FÜR EURE SANDKISTE.

Das Team des ÖAAB Vöcklabruck bringt euch
frischen Sand kostenlos in eure Sandkiste!

Foto: Adria Stock

ZUSTELLUNG:
Freitag, 24. April 2026

ANMELDUNG:
bis Montag, 20. April 2026
bei Katja Eder
Tel.: 0660/8148781
katjaeder164@gmail.com

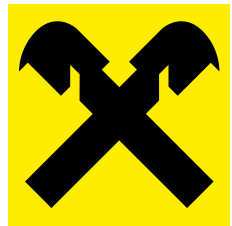
Nach der Anmeldung werdet ihr telefonisch verständigt, wann wir kommen und eure Sandkiste befüllen.

Hier gleich per Mail anmelden ->



 „Neben dem Sand haben wir auch eine Infobroschüre über Familienförderungen und ein kleines Geschenk mit dabei!“

Raiffeisen Region Vöcklabruck



VÖCKLABRUCKER FEUERNACHT

Do, 25. Juni ab 17 Uhr

 **EINKAUFEN
BIS 22 UHR**



WIR SIND FRÜHSTÜCK...

GENUSSORTE IN IHRER NÄHE...

 **licht & i** STADTPLATZ
licht & i VARINA

RESERVIERUNG
0676 47 48 100



© Copyright 2025 | FRISCH werbeagentur



KOMMT ZU UNS ZUM

EIERPECKEN

**KARSAMSTAG 4. APRIL 2026, AB 8.00 UHR
FRISCHEMARKT VÖCKLABRUCK**

Wir nehmen uns sehr gerne Zeit für Gespräche und freuen uns auf den Austausch über Anliegen, Ideen und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger. Kommen Sie am Frischemarkt vorbei – wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und Ihnen frohe Ostern wünschen! Auch für die unsere kleinen Bürgerinnen und Bürger hat der Osterhase bereits eine kleine Überraschung bei uns abgegeben.

Wir freuen uns auf Euch!

ASAK

Glasfaser GmbH



**WIR WÜNSCHEN
FROHE OSTERN
UND ERHOLSAME FEIERTAGE**





UNSER ZIEL: VORSPRUNG OBERÖSTERREICH

Standort stärken, Wohlstand sichern.

Als führende politische Kraft in Oberösterreich ist es unsere wichtigste Aufgabe, den Standort zu stärken und damit den Wohlstand im Land zu sichern.

Wir haben einen großen Vorteil: Unser Land – und vor allem die Menschen, die hier leben und arbeiten. Aber rund um uns ist vieles im Umbruch – wirtschaftlich, technologisch, international. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass wir auf Zusammenhalt setzen und konsequent an Ergebnissen arbeiten.

Oberösterreich steht vor einer entscheidenden Phase. Wir kämpfen entschlossen dafür, unseren Standort zu stärken, Arbeitsplätze zu sichern und den Wohlstand in unserem Land dauerhaft abzusichern.

Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Wir arbeiten für ein starkes Oberösterreich:

 **Schlankmacherprogramm umsetzen, Verfahren vereinfachen**

 **Jobs sichern und Export stärken**

 **Gezielt in Standort, KI und Innovation investieren**

 **Energieversorgung in OÖ sichern**

 **Pflege und Gesundheit nachhaltig entwickeln**

 **Mehr Geld von Bund und EU nach OÖ holen**

 **Sicherheitstechnologien als Wachstumsfeld nutzen**

Mehr dazu unter [ooevp.at](https://www.ooevp.at) und auf Social Media:



RÄTSEL-SPASS



KINDER-ERSTE-HILFE-KURSE

Helfen macht stark!

Was tun, wenn ein Freund hinfällt, sich schneidet oder plötzlich schlecht fühlt? In den Kinder-Erste-Hilfe-Kursen der ÖÖ Kinderwelt lernen die Kleinen spielerisch, wie sie in Notfällen richtig reagieren können.

Durch kindgerechte Übungen und spannende Geschichten erfahren sie, wie man Pflaster richtig aufklebt, einen Notruf absetzt oder jemanden tröstet. In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz.

TERMINE:

- 07.03.2026 in Wels
- 14.03.2026 in Ried i. I.
- 21.03.2026 in Gmunden
- 18.04.2026 in Steyr
- 25.04.2026 in Rohrbach
- 09.05.2026 in St. Florian
- 09.05.2026 in Grieskirchen

Der Erste-Hilfe-Kurs ist speziell für Kinder im Volksschulalter geeignet (6-10 Jahre).

Zur Anmeldung

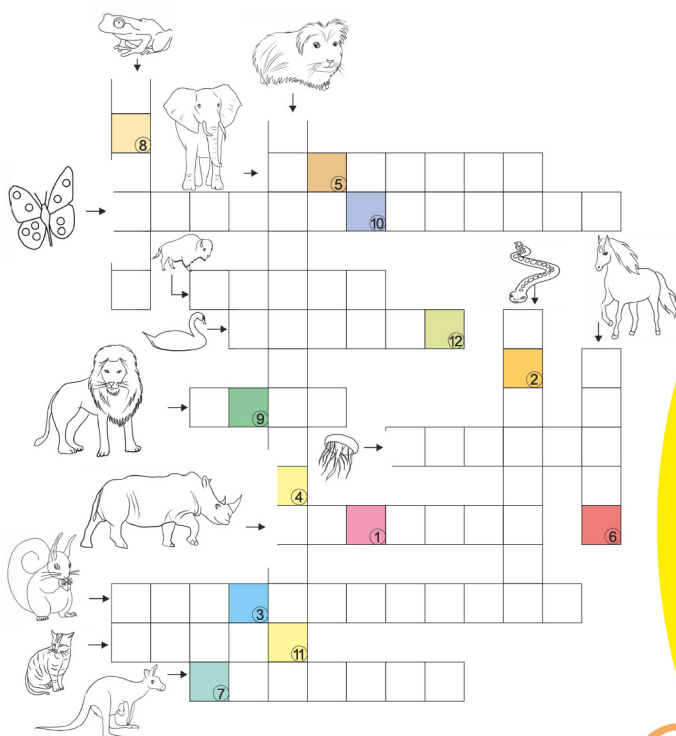


FROHE OSTERN!

VIEL SPASS BEIM AUSMALEN



KINDERKREUZWORTRÄTSEL



Lösungswort:



Foto © Land ÖÖ

Liebe Kinder,
liebe Eltern!

Springen bringt uns nach vorne und nach oben. Im Spiel ebenso wie in Alltag. Und eben auch in der Politik. Mein großes Ziel ist, dass unser Oberösterreich jetzt springt, um dann einen Vorsprung für die Zukunft zu haben. Wir wollen die beste Betreuung und Bildung für die Kinder, damit auch sie große Sprünge machen können – in der Ausbildung, im Beruf und im Zusammenleben.

Die Energie für Oberösterreichs Sprung kommt aus Fleiß, Leistung, Forschung und Wirtschaftskraft.

Landeshauptmann
Thomas Stelzer